

15. Mai 2008

Medienmitteilung

175 Jahre Ringier – Academy und MediaLAB zum Jubiläumsfest

Ringier gründet zu seinem 175 jährigen Bestehen zwei Einrichtungen in den Bereichen Bildung und digitale Medien, die in die Zukunft wirken. Mit der Ringier Academy errichtet das Medienhaus eine Plattform, welche die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden in allen Ringier Ländern fördert und den Wissenstransfer intensiviert. Mit dem MediaLAB schafft Ringier ein gruppenweites Kompetenzzentrum für digitale Medien. Offiziell lanciert werden die Ringier Academy und das mediaLAB an den Jubiläumsanlässen am 16. und 17. Mai im Kunst- und Kongresshaus Luzern.

Zur offiziellen Jubiläumsfeier am Freitag 16. Mai 2008 erwartet Ringier rund 1500 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Medienwelt und Kultur aus der Schweiz und dem Ausland im KKL Luzern. Zum internen Jubiläumsfest am Samstag 17. Mai 2008 haben sich rund 3500 aktive und ehemalige Ringier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angemeldet. Das KKL Luzern wird für zwei Tage zur Ringier Bühne. Durch das Gebäude zieht sich ein «Boulevard der Zeit», an dem sich die Ringier Marken der Schweiz als «Adressen» präsentieren; von den Tages- und Wochenzeitungen, und den Magazinen über die Druckereien bis zu den elektronischen Medien. Vertreten sind die Ringier Unternehmen aus Tschechien, Ungarn, Deutschland, Rumänien, Serbien, Slowakei sowie aus China und Vietnam.

Ringier Academy und mediaLAB

An den Jubiläumsanlässen werden offiziell die Ringier Academy und das mediaLAB lanciert. Die **Ringier Academy** ist eine gruppenweite Netzwerkplattform, welche die praxisbezogene Aus- und Weiterbildung für Journalisten, Redaktoren und Verlagsangestellten fördert und den Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie die Fortbildung der Mitarbeitenden intensiviert. Ziel ist, die Qualität der Ringier Produkte an allen Standorten, wo Ringier aktiv ist, langfristig zu sichern. Die Academy soll nicht nur die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unterstützen, sie hat eine zweite bedeutende Funktion: „Die Academy leistet einen wichtigen Beitrag, um die Integration im multinationalen Medienunternehmen zu fördern und das Bewusstsein einer gemeinsamen gruppenweiten Unternehmenskultur zu stärken“, erklärt Ringier CEO Martin Werfeli. Aufgebaut wird die Academy ab September vom Journalisten und Kommunikationsexperten Rolf Probala.

Das von Ringier neu geschaffene **mediaLAB** beschäftigt sich mit der Entwicklung digitaler Medien und der Frage, wie Inhalte digital wirkungsvoll vermittelt und verbreitet werden können. Thomas Trüb, Leiter New Media, in dessen Konzernbereich das mediaLAB angesiedelt ist: „Das mediaLAB prüft Möglichkeiten und Nutzen neuer Technologien für das Medienunternehmen Ringier, analysiert neue Trends, treibt so die Entwicklung zum digitalen Verlagshaus voran und sensibilisiert die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter so für die neuen Medien.“ Das mediaLAB wirkt gruppenweit als Kompetenzzentrum für digitale Medien, baut neue Medien auf, und unterstützt die bestehenden Marken in ihrer weiteren Digitalisierung.

Ringier Foundation Rumänien

In Rumänien gründete Ringier die Stiftung «Ringier Foundation» mit dem Ziel, Aktionen gegen die Armut in Rumänien zu starten. Die Stiftung kümmert sich um ältere Menschen und Kinder aus armen Familien. Sie leistet beispielsweise Ausbildungsbeiträge für Jugendliche und unterstützt alte Menschen, die unter der Armut leiden. In diesem Frühling hat die Stiftung nun als erste Aktion ein Unterstützungsprogramm für das medizinische Zentrum «St. Luca» in Bukarest lanciert. In diesem Zentrum finden Obdachlose, Pflegebedürftige und Randständige Betreuung und Unterschlupf.

Abschluss der Jubiläumsfeiern

Mit den beiden Veranstaltungen am 16 und 17. Mai im KKL Luzern finden die Feiern zum 175 jährigen Bestehen von Ringier ihren vorläufigen Abschluss. Sie begannen im Januar mit der Vernissage des Ringier Buches «Ringier bei den Leuten», das die Geschichte des Unternehmens erzählt. Darauf folgten Jubiläumsanlässe für Kunden, Partner und Meinungsmacher sowie für die Ringier Mitarbeitenden in China und Vietnam und in den osteuropäischen Ländern Slowakei, Tschechien, Serbien, Ungarn und Rumänien. Sie wurden zwischen Anfang März und Mitte April durchgeführt und fanden sowohl bei den Kunden, Partnern und Meinungsmachern wie bei den Ringier Mitarbeitenden in den jeweiligen Ländern gute Resonanz. Im November 2008 findet in Bern die Vernissage des wissenschaftlichen Buches zur Geschichte Ringiers statt, das vom Medienwissenschaftler Professor Roger Blum und seinem Team der Universität Bern verfasst wird.

Ringier Group Communications

Dieses Dokument finden Sie unter www.ringier.ch/175 > Media > MM Höhepunkt der Feiern

*Marco Castellaneta, CCO, Leiter Group Communications / Konzernsprecher
Telefon +41 44 259 64 44*

Ringier Gruppe

*7016 Mitarbeiter arbeiten heute in Ringier Unternehmen in der Schweiz, in Tschechien, in der Slowakei, in Ungarn, Rumänien, in der Ukraine, Serbien, Deutschland, in Vietnam und in China.
Ringier verlegt heute weltweit mehr als 120 Zeitungen und Zeitschriften, produziert über 20 Fernsehsendungen, betreibt zwei Fernseh- und zwei Radiostationen, rund 50 Webplattformen sowie 12 Druckereien. Ringier wird in der fünften Generation als Familienunternehmen geführt.*

Im Heimatmarkt Schweiz ist Ringier das grösste Medienunternehmen und bewirtschaftet alle dynamischen Wachstumsmärkte erfolgreich. Bei wesentlichen Medien im klassischen und elektronischen Boulevard- und Unterhaltungsbereich, sowie im Printbereich besetzt Ringier Spitzenpositionen.

www.ringier.ch; www.ringier.com